



HAVELLAND-GRUNDSCHULE Berlin, Bezirk Tempelhof - Schöneberg

Kolonnenstraße 30-30a
10829 Berlin
Telefon: 030 / 902777155
Telefax: 030 / 902777060

Berlin, den 16.11.2020

Liebe Eltern,

ich hoffe, es geht Ihnen gut und Sie haben die ersten Wochen des erneuten „Teil-Lockdowns“ gut überstanden. Wie Sie bestimmt der Presse entnommen haben, versucht man die Kitas und Schulen möglichst offen zu halten und jede Woche prüft die Schulaufsicht gemeinsam mit dem Gesundheitsamt welcher Stufe des Corona-Stufenplanes für Berliner Schulen die jeweilige Schule zugeordnet wird.

(https://www.berlin.de/sen/bjf/coronavirus/aktuelles/corona_stufenplan_fuer_berliner_schule_n__senbjf.pdf)

Dieser umfasst vier Stufen: grün-gelb-orange-rot und ist verschieden für Grund- und Oberschulen. Für die Grundschule gibt es zwischen den Stufen grün, gelb und orange nur sehr geringe Unterschiede (im Bezug auf die Maskenpflicht in Personalräumen sowie der Durchführung von Ausflügen).

Nach den Herbstferien wurden alle Schulen auf gelb eingestuft. Folgendes Vorgehen ist nun festgelegt worden:

- Schritt 1: dienstags macht die Schule ihren Vorschlag zur Einstufung und sendet diesen an die Schulaufsicht
- Schritt 2: die Schulaufsicht prüft gemeinsam mit dem Gesundheitsamt die Stufenzuordnung nach folgenden Kriterien:
- a.) Corona-Lage in Berlin
 - b.) Corona-Lage im Bezirk
 - c.) Corona-Lage an der jeweiligen Schule
 - d.) Hygienische Umsetzungsmöglichkeiten an den Schulen
- Schritt 3: Die Schulen erfahren am Donnerstag der jeweiligen Woche die Zuordnung und können am Freitag, die Eltern informieren, ob es zu Veränderungen kommt, die dann am folgenden Montag umgesetzt werden sollen.

Derzeit ist unsere Schule weiterhin auf Stufe gelb! Mit diesem Elternbrief möchte ich Sie darüber informieren, welche Veränderungen in Stufe „rot“ sprich dem Alternativszenario auf Sie zukommen:

*In diesem Fall haben alle Schüler*innen nur noch einen Anspruch auf 3 Stunden Mindestpräsenzunterricht täglich. Es kommt dann zu einer Verknüpfung von Präsenzunterricht und schulisch angeleiteten Lernen zu Hause. Innerhalb von zwei aufeinanderfolgenden Unterrichtswochen ist mindestens die Wochenstundentafel im Präsenzunterricht abzudecken. Hierbei werden die Lerngruppen/ Klassen in zwei Gruppen eingeteilt und kommen zu unterschiedlichen Zeiten in die Schule. Sie erhalten in Kürze von Ihrer Klassenleitung die Information, welcher Gruppe (Gruppe 1 oder 2) Ihr Kind zugeordnet ist. Bitte entnehmen Sie dann aus der Übersicht, wann Ihr Kind zur Schule kommen muss!*

Beachten Sie bitte auch die Übersicht des Hortes!

*Es gibt zusätzlich 2,5 Std. Betreuung für die Schüler*innen, **die einen Hortvertrag haben** sowie wahrscheinlich eine Notbetreuung von 6.00 Uhr bis 18.00 Uhr für alle Schüler*innen, deren Eltern systemrelevanten Berufsgruppen angehören. (darüber wird noch seitens der Senatsverwaltung entschieden)*

Für die Klassenstufen 5/6 kann eine Betreuung aus räumlichen und personellen Gründen nur gruppenübergreifend erfolgen.

Ein Mittagessen kann nur für die Schüler*innen in der Notbetreuung angeboten werden.

Die Umsetzung des beschriebenen Alternativszenarios nach Vorgaben der Senatsverwaltung ist nur unter 95%iger Ausstattung möglich.

D.h. bei höherem Krankenstand muss es dann zu weiteren Einschränkungen kommen.

Wir hoffen, auch weiterhin bei den Stufen gelb bzw. höchstens orange bleiben zu können, da das Alternativszenario alle Beteiligten vor große Herausforderungen stellt.

Hier noch weitere wichtige Informationen:

1.) Das Sammeln auf dem Schulhof hat sich gut bewährt, jedoch bitte ich Sie Ihr Kind pünktlich zu 7.45 Uhr zu schicken. Die Klassen/ Lerngruppen warten nicht mehr bis 8.00 Uhr, da ansonsten durch den späten Start so viel wertvolle Zeit des Unterrichtes verloren geht.

Sammelzeit: 7.45 Uhr

Hochgehen der Klassen: 7.50 Uhr dann Händewaschen, damit pünktlich gestartet werden kann!!

2.) Demnächst wird es auch kleinere Veränderungen der Schulhofeinteilung geben. Die Auswertung am Studientag hat gezeigt, dass es notwendig ist, hier nachzubessern.

(kleinere Schüler*innen brauchen auch einen Sportplatzanteil/ größere auch Spielgeräte).

Wenige Klassen haben dadurch Standortveränderungen. Diese werden Ihnen dann im Falle einer Veränderung von den Klassenlehrern*innen mitgeteilt.

3.) Ich bitte um Verständnis, dass Elterngespräche (mit Ausnahme der Übergangsgespräche für die Oberschulen bzw. zur Beantragung von Förderstaten) derzeit nur telefonisch erfolgen können.

4.) Leider findet in diesem Jahr kein Weihnachtsmarkt statt. Wir versuchen den Lesewettbewerb der 6. Klassen per Livestream in die 6. Klassen zu übertragen.

Bleiben Sie gesund und wir hoffen, dass wir weiterhin im gelben Szenario verbleiben!!

Ihr Team der Havelland-Grundschule